



Overcoming Gender Bias in Career Opportunities



Inhalt:

O'Bias
Juli 2022

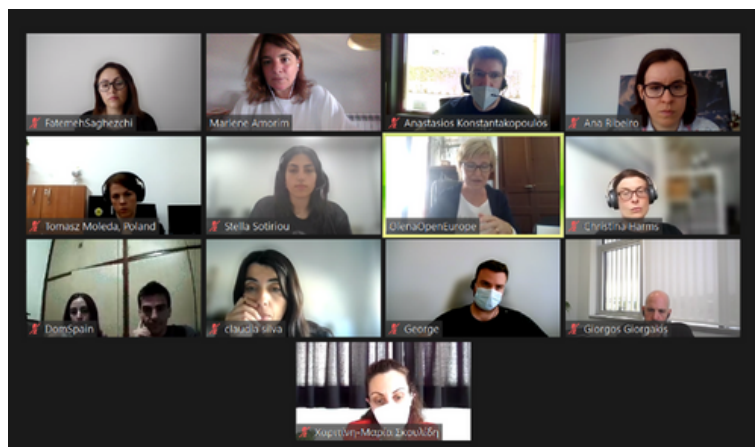
DAS PROJEKT

O'Bias Partner halten das dritte Transnationale Projekt-Meeting ab

Die Partner trafen sich Anfang Februar online zum 3. transnationalen Projekttreffen. Sie besprachen die Fortschritte bei der Entwicklung der im Projekt vorgesehenen Online-Tools: den "Online-Fragebogen zur Selbsteinschätzung von geschlechtsspezifischen Vorurteilen" und das "interaktive Online-Tool zur Inhaltsanalyse von Lebensläufen und Stellenbeschreibungen". Die Partner werden die Erprobung der Online-Tools im Juli 2022 abschließen, um die endgültige Version der Tools vorzubereiten, die dann auf der Projektwebsite verfügbar sein wird.

O'Bias ist eine Initiative, die darauf abzielt, unbewusste geschlechtsspezifische Vorurteile bei der Personalauswahl und im Berufsleben zu bekämpfen! Oberstes Ziel ist es, mit Unterstützung der Verantwortlichen in den Unternehmen ein faires Arbeitsumfeld für die Beschäftigten zu schaffen. Das Projekt zielt darauf ab, die Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern und gleichzeitig die Ungleichheit zwischen den Geschlechtern beim Zugang zu Beschäftigungsmöglichkeiten und bei der beruflichen Entwicklung zu verringern.

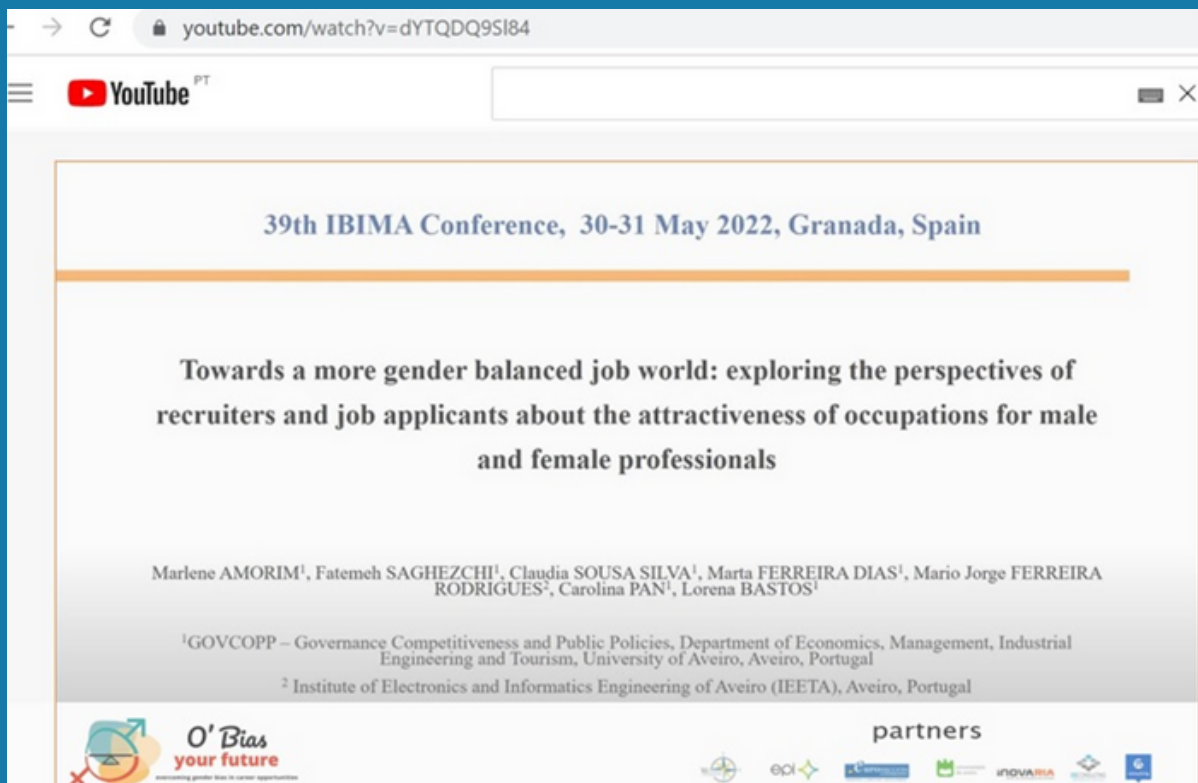
Die Instrumente und Methoden, die während der Durchführung dieses Projekts entwickelt werden, werden sicherstellen, dass Arbeitssuchende und Arbeitgeber besser darauf vorbereitet sind, geschlechtsspezifische Vorurteile auf dem Arbeitsmarkt zu erkennen, so dass sie die Auswirkungen dieser Vorurteile auf eine zukünftige Chance minimieren können. Die Ergebnisse dieses Projekts werden dazu beitragen, die Prioritäten der sozialen Eingliederung zu erreichen und die Gleichstellung der Geschlechter beim Zugang zur Arbeit zu fördern.



O' Bias - Ergebnisse auf der IBIMA-Konferenz vorgestellt

Im vergangenen Mai wurden einige vorläufige Ergebnisse des Projekts veröffentlicht und auf der internationalen IBIMA-Konferenz vorgestellt. Die von den Projektpartnern mittels Fragebögen erhobenen Daten führten zur Entwicklung des Artikels "Towards A More Gender Balanced Job World: Exploring the Perspectives of Recruiters and Job Applicants About the Attractiveness of Occupations for Male and Female Professionals". Die Konferenz befasste sich mit einer Reihe wichtiger Themen in allen wichtigen Geschäftsbereichen und umfasste zahlreiche Beiträge und Präsentationen von Akademiker*innen und Forscher*innen aus aller Welt.

Die Präsentation ist verfügbar unter:
<https://www.youtube.com/watch?v=dYTQDQ9SI84>

youtube.com/watch?v=dYTQDQ9SI84

39th IBIMA Conference, 30-31 May 2022, Granada, Spain

Towards a more gender balanced job world: exploring the perspectives of recruiters and job applicants about the attractiveness of occupations for male and female professionals

Marlene AMORIM¹, Fatemeh SAGHEZCHI¹, Claudia SOUSA SILVA¹, Marta FERREIRA DIAS¹, Mario Jorge FERREIRA RODRIGUES², Carolina PAN¹, Lorena BASTOS¹

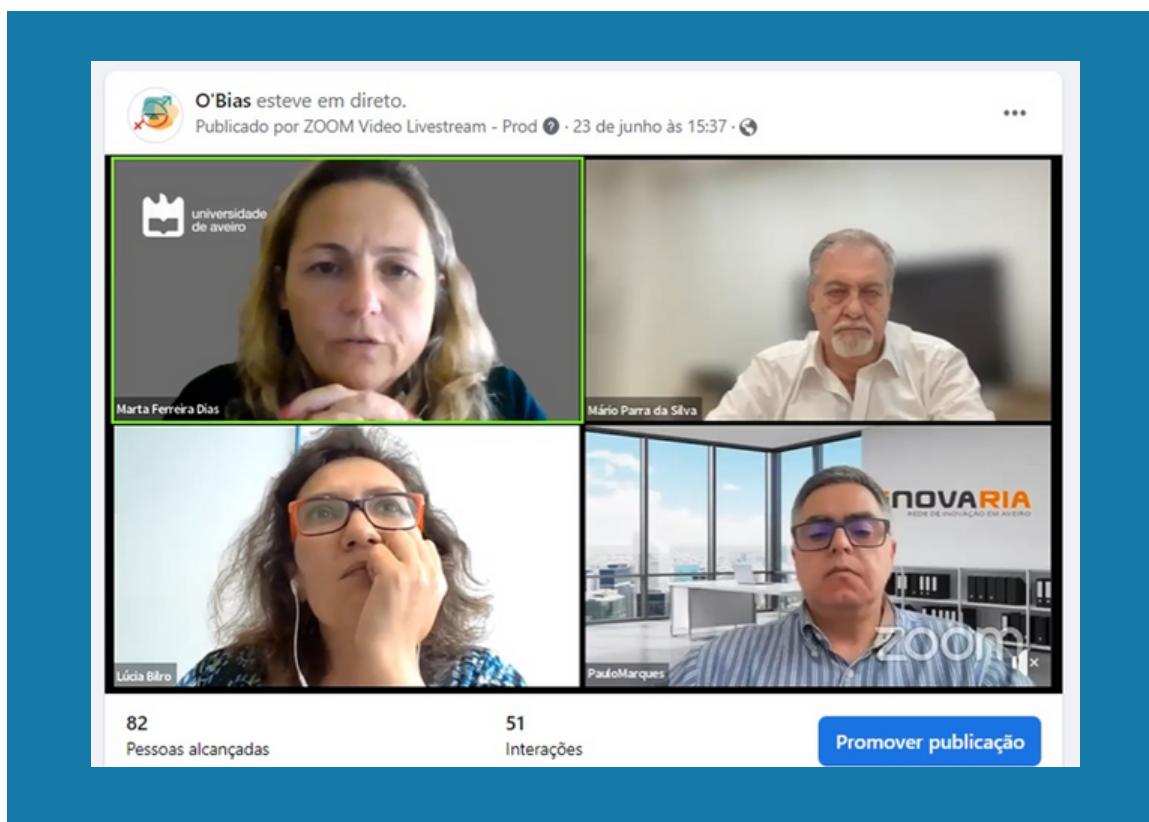
¹GOVCOPP – Governance Competitiveness and Public Policies, Department of Economics, Management, Industrial Engineering and Tourism, University of Aveiro, Aveiro, Portugal
² Institute of Electronics and Informatics Engineering of Aveiro (IEETA), Aveiro, Portugal

O' Bias your future partners

O'Bias-Themen im Webinar!

Am 23. Juni fand außerdem das Webinar "Concepts and Prejudices in the Attractiveness of Professions" statt, das über Facebook Live übertragen wurde. Ziel war es, einige der neuesten Ergebnisse und Instrumente, die im Rahmen des Projekts entwickelt wurden, zu präsentieren und einen Moment des Austauschs und der Reflexion über geschlechtsspezifische Vorurteile zu bieten, die, obwohl sie unbewusst sind, in den Rekrutierungsprozessen auf dem Arbeitsmarkt fortbestehen.

Die Projektpartner sind nun mit der Entwicklung des letzten intellektuellen Outputs des Projekts beschäftigt, dem "Toolkit and Training Packages", das es einfacher machen wird, die im Rahmen des Projekts entwickelten Tools zu nutzen. Die Partner haben sich bereits auf die Struktur des Schulungsmaterials geeinigt, und jedes Land ist für die Erstellung einiger Schulungsaktivitäten verantwortlich, die die Online-Tools des Projekts nutzen. Sie werden Übungen zum Verfassen und Umschreiben von Stellenanzeigen enthalten und auch aufzeigen, wie man geschlechtsspezifische Vorurteile in Vorstellungsgesprächen vermeiden kann. Die Materialien werden dazu beitragen, die Benutzerfreundlichkeit der Online-Tools zu veranschaulichen und ihre Nutzung zu fördern!



Partner